

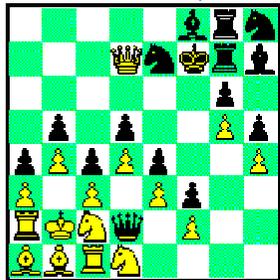
Mia san mia, da mpk!
 Ludwig Zagler (* 26.9.1938 † 30.11.2007)

Die ältesten mir bekannten Schachprobleme Zaglers stammen aus dem Jahr 1970. Anfangs lehnte er das Märchenschach vehement ab. Seit jeher galt sein besonderes Interesse Einzügerrekorden, Konstruktionsaufgaben und natürlich der Schachmathematik. In den Jahren 1972 bis 1978 betreute er in feenschach die Rubrik Einzüger-Rekorde und löste einen bemerkenswerten Boom dieser Gattung aus. Jahre später wurde er treuer Abonnent der Problemkiste und komponierte auch so manche Märchenschachaufgabe.

Seine wissenschaftliche Heimat hatte der Mathematiker und Informatiker Ludwig Zagler von 1964 bis 2003 an der TU München. Häufig verquickte er dabei die Themen Schach und Mathematik. So darf nicht unerwähnt bleiben, dass Ludwig Zagler zu den Pionieren des Computerschachs zählt. Er war Coautor des Programms Daja, das am ersten deutschen Computerturnier Dortmund 1975 teilnahm und Autor vom Schachprogramm Elsa, mit dem er sich an der Computer-WM Stockholm 1977 beteiligte. 1978 entwickelte er mit Thomas Ströhlein Endspieldatenbanken für KTK und KTKl.

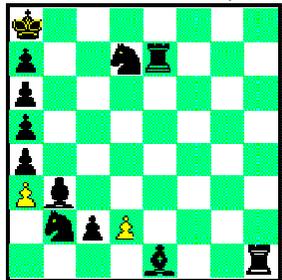
Dem mpk hielt Ludwig Zagler über viele Jahre die Treue und war ein häufiger und gern gesehener Gast. Sein Lachen fehlt uns.

M51 Ludwig Zagler
 8337 feenschach X/1973



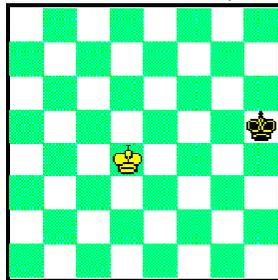
siehe Text (16+16)

M52 Ludwig Zagler
 5530 Problemkiste XII/2001



ser=-32 (2+12)
 Circe Degradierung

M53 Ludwig Zagler
 5555 Problemkiste II/2002



h=-8 (1+1) C+
 Sentinelles

M51) Zwei Rekorde in einem: 15 freiwillige Dupelx-Pattfreigaben mit 32 Steinen und 11 freiwillige dualfreie Duplex-Pattfreigaben mit 32 Steinen.

M52) 1.d4 2.d5 3.d6 4.dxe7[+sTh8] 5.e8=L 6.Lf7 7.Lxb3[+sLc8] 8.Lxc2=B[+sBc7] 9.c4 10.c5 11.c6 12.cxd7[+sSg8] 13.dxc8=S 14.Sd6 15.Sc4 16.Sxb2=B[+sSb8] 17.b4 18.b5 19.b6 20.bxc7 21.c8=T 22.Txg8 23.Txh8 24.Txh1 25.Txe1[+sLf8] 26.Te2=B 27.e4 28.e5 29.e6 30.e7 31.exf8=D 32.Dc8= Bemerkenswerte Allumwandlung durch ein fleißiges Bäuerlein.

M53) 1. Kg4 [Bh5] Ke5 [Bd4] 2. Kf3 [Bg4] Kf6 [Be5] 3. Ke4 [Bf3] Kg5 [Bf6] 4. Kd5 [Be4] Kf4 [Bg5] 5. Ke6 [Bd5] Ke3 [Bf4] 6. Kf7 [Be6] Kf2 [Be3] 7. Kg6 [Bf7] Kg3 [Bf2] 8. Kf5 [Bg6] Kh4 [Bg3]= Wundervoller Zweisteiner.

mpk-Blätter

XI/2012

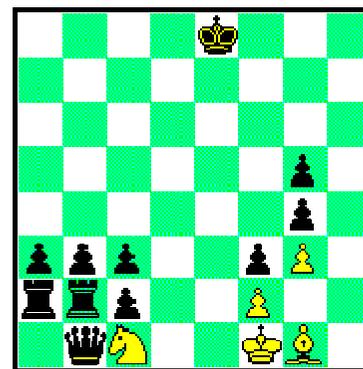
Mitteilungen des Münchner Problemkreises

(Nr. 77)

Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

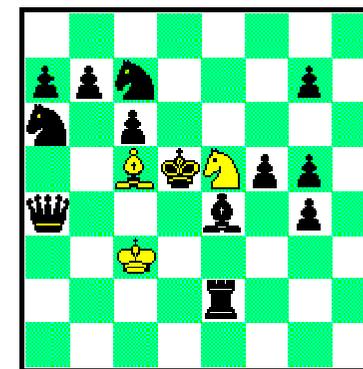
Unser Jubilar: Wilfried Neef * 24.11.1963

Wilfried Neef
 10905 Die Schwalbe X/2000
 6. Preis



h#8½ (5+11) C+

Wilfried Neef
 Peter Werner MT 2000-02
 4. Preis

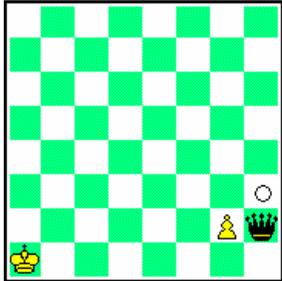


h#3 2.1.1.1 (3+13) C+

1.- Lh2 2. Kd7 Kg1 3. Kc6 Kh1 4. Kb5 Lg1 5. Ka4 Sxa2 6. c1=S Kh2 7. Txf2+ Lxf2 8. Sd3 Lb6 9. Sb4 Sxc3#. Preisrichter Bernd Ellinghoven: Parakritischer Schachschutz-Mechanismus zur Entfesselung, gut verquickt mit rätselhaftem Mattnetzbau.

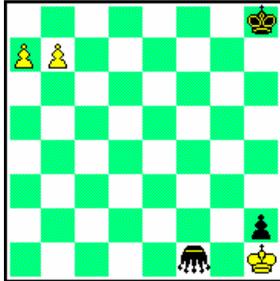
1. Td2 Kxd2 2. Kxe5 Ke2 3. Kf4 Ld6# und 1. Db3+ Kxb3 2. Kxc5 Ka4 3. Kb6 Sd7#. Schwarze Kraftopfer ermöglichen den weißen König d2 bzw. a4 zu betreten. Dazu ein Zilahi – sehr ausgewogen.

552 Theodor Steudel †



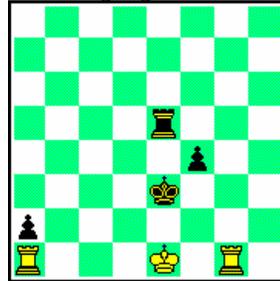
s#13 (2+1) C+
Längstzüger
Imitator h3

553 Erich Bartel



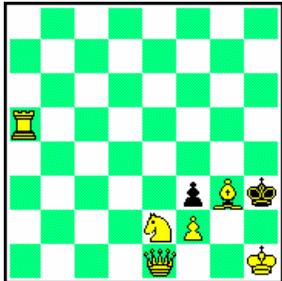
ser-s#13 (3+3) C+
Alphabetschach
Circe Equipollents sGf1

554 Norbert Geissler
und Wolfgang Erben



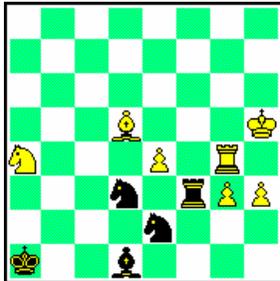
h=4 (3+4) C+
Ohneschlag

555 Olaf Jenkner



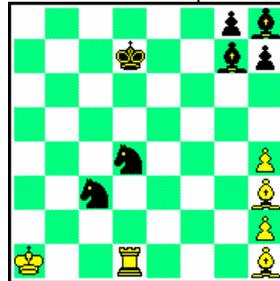
s#5 (6+2) C+
b) 90° drehen (h1=a1)

556 Hubert Gockel



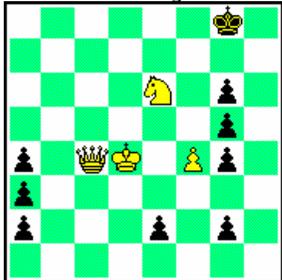
h#2 2.1.1.1 (7+5) C+
Take & Make

557 Manfred Rittirsch und
Bernd Schwarzkopf



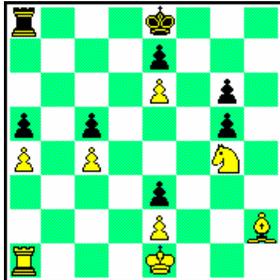
h#1 (6+7) C+
Annanschach b) wKa3

558 Rolf Kohring



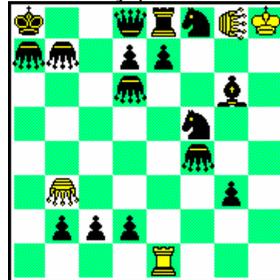
ser-h#38 (4+9) C+
Alphabetschach

559 Gerald Ettl



ser-h#12 (8+8) C+

560 Viktor Sysonenko
nach A. Stjopotschkin



h#2 4.1.1.1 (4+16) C+
Grashüpfer b3,a7,b7,d6,f4
Lion g8

Nr. 546 (Kotěšovec) 1. Le7 Gf8 2. Ld6 Gc5 3. Lh2 Kf7 4. Gg8 Kf8 5. Ge8 Kf7 6. Gg6 Ke7 7. Lc7 Gc8 8. Lb8 Ga8 9. La7 Ga6+ 10. Lb6 Gc6+ 11. Kg7 Ga6 12. Ld8+ Ke6 13. Lh4 Kf5 14. Gg8 Kg4 15. Kh8 Kh5 16. Lf2 Kh6 17. La7 Ga8+ 18. Lb8 Gc8# und 1. Lg7 Kf7 2. Gg8 Ke7 3. Lf6+ Kd7 4. Lh4 Gd8 5. Gc8 Kc6 6. Gc5 Kd7 7. Lf2 Ke6 8. Gg1 Kf7 9. Ld4 Gd3 10. Lh8 Kg8 11. Kh5 Kh7 12. Kh4 Kh6 13. Kh3 Kh5 14. Kh2 Kh4 15. Kh1 Kh3 16. Lc3 Gb3 17. Lb2 Gb1+ 18. Lc1 Gd1#. Autor: "Echo and play with special Alphabet effects." Nachspielen lohnt sich.

Nr. 547 (Bartel) 1. c8=T b1=D 2. Tc1 dxc1=D 3. d8=D Df5 4. De7+ Kxe7=. WS: "Die weiße Turmumwandlung ist der Clou, nach 2. Tc1! Kann die sDame auf b1 nicht ziehen!" Leicht kritisch der Kommentar von MRi: "Ideal ist die Ökonomie nur in Bezug auf das Material, denn die Märchenbedingung kommt alleine bei der einzigen Unterwandlung zum Tragen – dort aber immerhin richtig pointiert!"

Nr. 548 (Seehofer) Der Autor bat nachträglich um den Zusatz: Hemmo Axt zum 70. Geburtstag gewidmet. 1. d8=S 2. d7 3. d6 4. d5 5. Sc6 6. Se7 7. d8=D 8. d7 9. d6 10. Da8 11. Dg2 12. d8=D 13. d7 14. Db6 15. De6 16. d8=T 17. Td3 18. Tf3 19. Deh3 20. Sc8 21. Sd6 22. Se4+ Sxe4#. In diesem schönen Serienzug-Selbstmatt mit vierfacher Umwandlung auf dem Feld d8 und sehenswertem Idealmattfinale rücken bedingungsgemäß die Bauern immer im Trupp ein Feld vor. Der Autor wollte noch mehr: "5 Umwandlungen mit Block auf h2, dass wäre die Krönung gewesen."

Nr. 549 (Rittirsch) Leider hatte ich den wBc7 unterschlagen. Mit diesem löst rück: 1. g2-g1=D, dann 1. e3 2. e2 3. e1=T 4. Tb1 5. Tb7 6. g1=L c8=S=. Zur der Aufgabe wurde MRi durch den Artikel "Weiß-schwarze Allumwandlungen im Serienzughilfsmatt und -patt mit vorgeschaltetem schwarzen Rücknahmezug" von Theo Steudel in feenschach 137, 2000 angeregt.

Nr. 550 (Jordan) 1. Lc8 droht 2. Sac5+ Txc5 3. Sxf6+ Dxf6#, 1.- Tg5 2. Sxf6+ Dxf6 3. Sc5+ Txc5#, 1.- Sxg3 2. Sc3+ Kf4 3. Td4+ Se4. Den Inhalt beschrieb der Autor wie folgt: "Schwarz wird zum Aufbau von zwei diagonalen Batterien gezwungen. Außerdem reziproke Züge." Etwas ausführlicher MRi: "Die mit dem hübschen Hinterstellungsschlüssel einhergehende vollzügige Drohung zwingt Schwarz zur Schaffung eines Fluchtfeldes für seinen König, welches dieser nach dem alternativen Schachgriff des Drohspringers dann auch prompt zum Schaden seiner Partei betreten muss." WS: "Guter Schlüssel, zweifacher Batterieaufbau in den Varianten, Tausch der Zweit- und Drittzüge in Drohung und einer Variante. Allerhand Inhalt also."

Nr. 551 (Ettl & Etner) 1. Sb5+ Kb3 2. Sc5+ Kc4 3. Sd6+ Kd4 4. Se6+ Ke5 5. Sc4+ Kf5 6. Sf8 Sxg6 7. Sd6 Ke5 8. Sd7 Kd4 9. Sb5 Kc4 10. Sb6+ Kb3 11. Sd4 Ka3 12. Sc4#. WS: "Der stille Zug 6. Sf8! Ist der Clou. Dank an die Autoren für dieses schöne klassische Problem!"

Es kommentierten Manfred Rittirsch (MRi) und Wilfried Seehofer (WS).